

# Garagenanbau gerät in Schieflage

# Gründungssanierung vom Nachbargrundstück aus





In Landshut (Bayern) geriet in einem Neubaugebiet ein Garagenanbau in Schieflage. (Karte: mixmaps.de)

# 1. Was ist passiert?

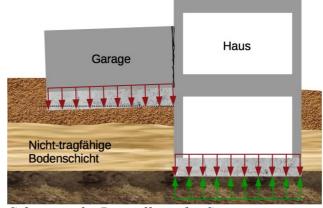
#### **Problembeschreibung**

In einem Neubaugebiet in Landshut (Bayern) wurde ein Wohnhaus und zeitgleich eine Garage errichtet. Diese sackte nun einseitig in Richtung des Nachbargrundstückes ab.

#### Schadensanalyse

Nach der ersten Kontaktaufnahme über die JA-KON-Notrufnummer vereinbarte der Kunde einen für ihn unverbindlichen und kostenlosen Vor-Ort Termin mit unserem für seinen Fall zuständigen Schadensspezialisten.

Das Neubaugebiet lag in einem früheren Überflutungsgebiet. Das Wohnhaus war durch eine Torfschicht hindurch unterkellert worden, so dass es auf festem Grund stand. Der Garagenanbau war nicht unterkellert. Während nun die eine Garagenwand fest auf dem unterkellerten Bereich des Wohnhaus gegründet wurde, lag der Rest der Garage auf der Torfschicht auf. Durch das Gewicht der Garage kam es in dieser Torfschicht zu Setzungen und die Garage sackte auf der Seite des Nachbargrundstückes um 5 cm ab.



Schematische Darstellung der Situation.

Die Garage hatte einen Gründungsschaden.

#### Aufgabenstellung

An die erforderliche Gründungssanierung wurden folgende Anforderungen gestellt:

- Verhinderung einer weiteren Neigung.
- Garage wieder in die Waagerechte bringen.
- Die Garage dauerhaft sicher gründen.
- Maßnahmen auf dem Nachbargrundstück durften den gerade neu hergerichteten Gartenbereich nicht beschädigen.

Weiter auf Seite 2



Fax.: 0 24 34 / 98 40 99

Tel.: 0 24 34 / 98 40 98

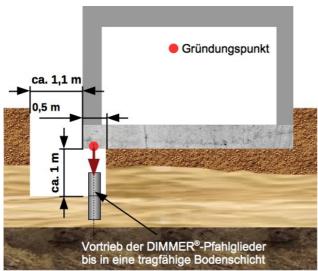
Email. : <u>info@jakon.de</u> WWW : <u>www.jakon.de</u>



## 2. Die Lösung

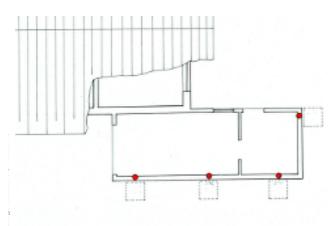
## Nachbarschaftsverträgliche Tiefgründung

Um die Garage dauerhaft zu stabilisieren musste die abgesackte Garagenwandseite mit ihrem Gewicht auf statisch sichere Bodenschichten unterhalb der Torfschicht gegründet werden. Eine klassische Aufgabe für den DIMMER®-Pfahl.



Abmessungen der Montagegruben am Bauwerk.

Die für diese Arbeiten notwendigen Montagegruben von ca. 1,1 m x 1,1 m sollten allerdings auf dem Gartengrundstück des Nachbarn liegen.



Lage der Montagegruben an der Garagenwand auf dem Nachbargrundstück.

Der Nachbar half gerne, wollte verständlicherweise aber nicht für längere Zeit auf einer Baustelle wohnen. Aufgrund unserer jahrelangen Erfahrung fanden wir aber auch hier eine Lösung. Die Arbeiten dauerten insgesamt 5 Tage und wurden so ausgeführt, dass der nachbarliche Garten nach den Arbeiten wieder sein ursprüngliches Erscheinungsbild hatte.

Hierzu wurde unter anderem ein Sandkasten und ein Gartenhäuschen vorübergehend so versetzt, dass die Montagegruben auf diesen Flächen hergestellt werden konnten. Zusätzlich wurde der Pflanzenbereich und der Rasen geschützt.



Garten unmittelbar an der Garagenwand nach Beendigung der Gründungssanierung.

Mit Hilfe von vier DIMMER®-Pfählen wurde die Garage dauerhaft nachgegründet und um 5 cm angehoben. Dies geschieht mit unseren Hydraulikzylindern geräuschlos und erschütterungsfrei. Anschließend wurde der vorherige Gartenzustand zur vollen Zufriedenheit des Nachbarn wieder hergestellt. Auch die gute Nachbarschaft unseres Kunden musste nicht über Gebühr strapaziert werden.

Wieder konnten wir mit sorgfältiger Planung, unserem DIMMER®-Pfahlsystem und unserer jahrzehntelangen Erfahrung einen Schadensfall zur Zufriedenheit unseres Kunden lösen.

Haben Sie Fragen, rufen Sie uns an.

Email.: info@jakon.de

WWW: www.jakon.de

Tel.: 0 24 34 / 98 40 98

Fax.: 0 24 34 / 98 40 99

Tel.: 0 24 34 / 98 40 98

Weitere Informationen und Referenzen finden Sie auf unserer Webseite www.jakon.de

